

METAPAS

Nachtauchlösung CC

Die Haftfestigkeit von Gelbchromatschichten kann durch Verwendung der METAPAS Nachtauchlösung CC gravierend verbessert werden. Gleichzeitig wird die Korrosionsbeständigkeit der Chromatschicht beachtlich erhöht. Der Einsatz hat sich besonders bei schwachsauer verzinkten Oberflächen oder bei kompliziert geformten Teilen, wo es beim Trocknungsprozeß zum Ausbleichen der Filme kommen kann, bewährt.

Auch bei nachträglicher Verformung von Teilen (bördeln) bietet die durch die METAPAS Nachtauchlösung CC verbesserte Haftfestigkeit des Chromatfilmes ebenso Vorteile wie bei Artikeln, die mit Lack beschichtet werden.

Die chromatierten und gespülten Teile werden in die METAPAS Nachtauchlösung CC eingebracht und anschließend ohne Zwischenspülung getrocknet.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die R. und S.-Sätze auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Zusätze beträgt 18 Monate. Das Produktionsdatum ist den ersten 3 Zahlen der Chargennummer zu entnehmen:

Zahl 1 = Jahr, Zahl 2-3 = Monat, Zahl 4-7 = Chargennummer.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist allein die Gefahrstoffverordnung zu beachten. Die Gefahrgutverordnung (ADR/GGVS) hat nur für den Transport Gültigkeit und darf zur Lagerung nicht herangezogen werden.